



10. KALENDERBLATT
für den
JUGENDGOTTESDIENST
am 4. Dezember 1937

חַנּוּכָּה

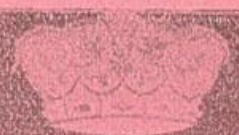
Den Kindern
zu Chanuka

vom Vorstande der
israelitischen Kultusgemeinde
Wien.

M. J. J. J.



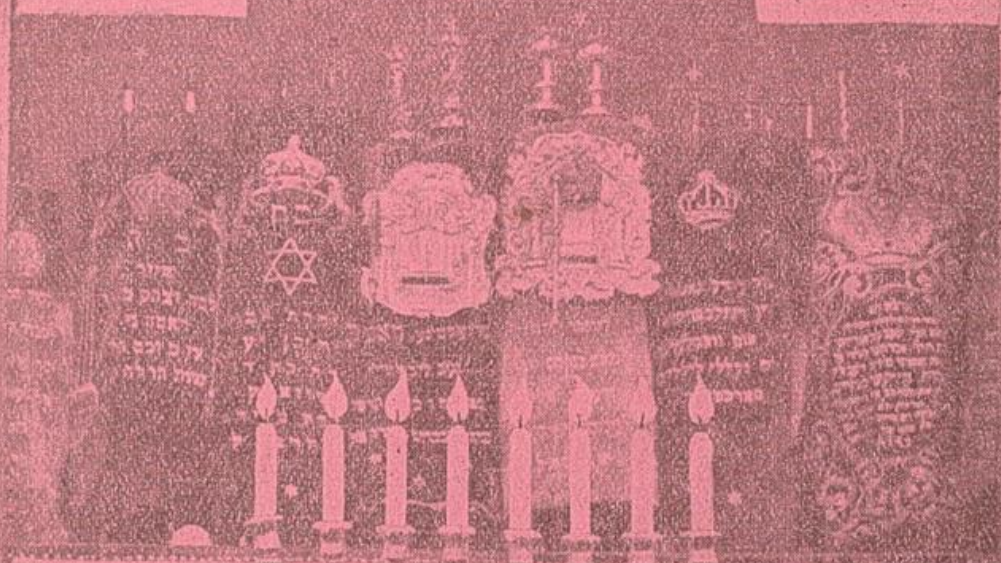
ת



כ



ידת יתרה המימד
משיבת נפש



נר יתרה דם



למלה ולחפארת * זמ ולכבוד וחורר *
לזכר קולס * רוב יאשו *
מורה * צכו פרעחיות * זעל *
מחה * יוסף לעככעור * וזגתו * פונקל שוח *
* * * * *

הנפכה

Heute Samstag, Rausch-Chaudesch Tewes, אִדְרַאשׁ הַדָּשׁ טַבַּת ist Schabbas-Chanuka. Beim Mussaph-Gottesdienste wird die Sidra „Mikez“ מִמֵּץ gelesen.

1. Buch Moses, 10. Sidra
(Kapitel 41, Vers 1 — Kapitel 44, Vers 17)

Inhalt:

Josef deutet den Traum Pharaos und rettet Aegypten vor Hungersnot. Josefs Brüder kommen nach Aegypten um Getreide zu kaufen. Zweite Reise der Brüder nach Aegypten. Josef stellt seine Brüder auf die Probe.

Aus der Sidra:

Josef erhob seine Augen, sah seinen Bruder Benjamin und fragte: „Ist das Euer jüngster Bruder, von dem Ihr sprachet?“ Dann sagte er zu diesem: „Gott schenke Dir Gnade, mein Sohn!“

Lied nach dem Anzünden der Chanuka-Lichter.

Schirm und Schutz in
Sturm und Braus,

מָעוֹז צוֹר יִשׁוּעָתִי.

Dir erschall' ein
Jubellied;

לְךָ נִאָּה לְשִׁבְתִּי.

Schütz' o Herr, Dein
heilig Haus,

תִּכּוֹן בַּיִת תְּפִלָּתִי.

Drin Dir Lob und Preis
erblüht.

וְשֵׁם תוֹדָה נִזְבַּחַי.

Doch wenn einst ver-
stummt der Feind,

לֵעֵת תִּכְיֶן מִטִּבְתִּי.

מִצָּר הַמְּנַבֵּחַ.

Dem Dein Volk als Spott
erscheint,

אִז אֲנַמְרֶה.

Dann erschall' allüberall

בְּשִׁיר מְזֻמֹּר.

Der Sang, der uns,
o Herr, vereint.

תְּנַבֵּחַ הַמְּזֻבָּחַ.

Kommende Woche:

Sonntag ist der 2. Tag Rausch-Chaudesch „Tewes“; abends werden alle 8 Chanukalichter angezündet. Samstag, den 11. Dezember ist der 7. Tewes. Beim Mussaph-Gottesdienste wird die Sidra „Wajigasch“ וַיִּגַּשׁ gelesen.

Nachmittags 3 Uhr Jugendgottesdienst.



Chanuka beginnt am 25. Kislew und dauert 8 Tage. Es erinnert an die siegreichen Kämpfe der Makkabäer, die mit Gottes Beistand den Glauben der Väter und die Freiheit des Volkes zur Zeit des syrischen Königs Antiochus Epiphanes retteten.

Im Talmud wird über Chanuka folgendes erzählt:

Unsere Weisen lehren: Am 25. Tage des Monates Kislew beginnen die 8 Freudentage des Festes Chanuka. Als die Syrier in das Heiligtum zu Jerusalem eindrangen, entweichten sie den Tempel. Nach dem Siege der Hasmonäer fand man bloß ein Krüglein Öl für den heiligen Leuchter. Dieses Krüglein, das mit dem Siegel des Hohenpriesters versehen und nicht entweiht war, enthielt jedoch nur das Öl für den Bedarf eines Tages. Da geschah ein Wunder! Das Öl reichte für 8 Tage bis neues Öl herbeigeschafft werden konnte. Diese Tage wurden dann als Festtage eingesetzt, an denen wir Gott im „Hallel“ und im „al ha-nissim“ danken.

(Babylonischer Talmud, Traktat Sabbath 21 b).